



Gelsenkirchen

Die Oberbürgermeisterin

Mitteilungsvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.	
20-25/3290	

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl
20 - Stadtkämmerei und Finanzen - Frau Simon, Tel. 1 69-27 90

Datum
12.07.2022

Beratungsfolge

Sitzungstermine Top

Rat der Stadt

11.08.2022

Betreff

**Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol
- Kurz und mittelfristige Auswirkungen der aktuellen Zinsentwicklung auf den
Haushalt der Stadt und geplante Maßnahmen -**

Inhalt der Mitteilung

In der Sitzung am 23.06.2022 wurde unter TOP 15 folgende Anfrage gestellt:

Herr Akyol fragte, welche Auswirkungen die aktuelle Zinsentwicklung kurz- und mittelfristig auf den Haushalt der Stadt habe und welche Maßnahmen/Vorhaben die Stadt plane, um negative Auswirkungen abzumildern?

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Zinsmarkt ist sehr volatil. Der Leitzins liegt derzeit bei 0 %, der als Strafzins bekannte Satz für Einlagen von Geschäftsbanken bei der EZB bei minus 0,5 %. Nach derzeitigem Kenntnisstand beabsichtigt die Europäische Zentralbank (EZB) die Leitzinsen um 0,25 % anzuheben. Dies wäre die erste Erhöhung seit 11 Jahren. Zudem intendiert die EZB, ihre milliardenschweren Netto-Anleihekäufe zu beenden.

- Mittel- bis langfristig werden steigende Zinsen den Haushalt belasten. Die Haushaltsplanung wurde entsprechend angepasst. Kurzfristig ist das Zinsrisiko überschaubar. Im Bereich der Liquiditätssicherungskredite sind die Zinssätze vertraglich zum Teil bis in das Jahr 2028 festgeschrieben, nur ein kleiner Anteil ist variabel verzinst. Einzig noch eventuell in 2022 notwendig werdende Neuaufnahmen unterlägen möglicherweise einem kurzfristigen Zinsrisiko.
- Im Investitionsbereich werden Kreditneuaufnahmen jeweils über einen langfristigen Zeitraum abgeschlossen. Bei den valutierenden Investitionskrediten handelt es sich folglich um langjährige Festzinskredite. Ein kurzfristiges Zinsrisiko tritt nicht ein.

- Das aktive Schuldenmanagement bewährt sich seit Jahren und wird fortgeführt. So erfolgt z.B. eine Streuung der Liquiditätssicherungs- und Investitionskredite über verschiedene Jahre, um Klumpenrisiken zu vermeiden und für evtl. Zinssteigerungen gewappnet zu sein. Zudem wird eine Diversifizierung der Gläubigerstruktur vorgenommen, um eine möglichst große Bandbreite von Gläubigern zu erhalten.

Wolterhoff - OB ViA. -